wispo SYSTEMISCHES ZENTRUM

Programmübersicht:

# Systemische Aufstellungen

## 12-monatige Intensiv-Weiterbildung

Akkreditiertes Weiterbildungsinstitut DGSF

**Systemisches Zentrum der wispo AG**
www.systemisches-zentrum.de

wispo SYSTEMISCHES ZENTRUM

# ÜBERBLICK ÜBER DIE WEITERBILDUNG

Das Systemische Zentrum der wispo AG bietet eine 1-jährige Weiterbildung in „Systemischer Aufstellung (wispo)“ an.

Wenn Auftragsklärungsgespräche obsolet erscheinen und sich Klientensysteme in prekären Zuständen jenseits von Sprachveräußerung befinden, oder therapeutische Prozesse stagnieren, ist das Arbeiten im phänomenologischen Raum gefragt. Mit der Aufstellungsarbeit ist es möglich, jenseits sprachlicher Kommunikation hilfreiche Prozesse auszulösen, in den ‚sprachbasierte‘ Beratungsarbeit an ihre Grenzen kommt.

In dieser Intensiv-Weiterbildung vermitteln wir verschiedene Aufstellungsansätze sowie deren Anwendung und professionelle Prozesssteuerung.

Wir beziehen dabei folgende Aufstellungsströmungen mit ihren Begründern ein:
Hierzu gehören **Jacob Moreno**, der den psychodramatischen Ansatz maßgebend prägte, **Virginia Satir**, die das Skulpturieren und das szenische Rekonstruieren von Familiensituationen hervorgebracht hat und auch **Bert Hellinger**, dem Begründer der reinen Aufstellungsarbeiten, mittels Repräsentanten.

Das Verständnis des historischen Kontextes ermöglicht –ohne dogmatisch zu sein– den spielerischen Wechsel zwischen den einzelnen Vorgehensweisen und somit gelingt mehr Tiefe in der Prozessgestaltung.

Bezug nehmen wir auch auf **Helm Stierlin,** der sich intensiv mit Delegationen in familiären Strukturen beschäftigte. In Aufstellungen zeigen sich Repräsentanzen in ihrer Position von zugewandt, abgewandt oder gar konfrontativ bis teilnahmslos. Durch die Theorie von Stierlin, über abgesandte, ausgestoßene oder gebundene Delegierte in Familien können in Aufstellungen hypothetische Beobachtungen erlernt und eingeübt werden.

Wir utilisieren auch die weiterentwickelten Formate und Strukturaufstellungen heutiger Ansätze, die interessante Aspekte in der Aufstellungsarbeit betonen.
Mit dieser Weiterbildung befähigen die Teilnehmenden, sich innerhalb einer größtmöglichen Vielfalt als Systemische Aufsteller*innen arbeiten zu können. Der Wechsel zwischen psychodramatischen Elementen, Rekonstruktionsszenen, der reinen Strukturaufstellung sowie gestalttherapeutischen Ansätzen sowie körper-bezogenen Interventionen, stellt ein hohes Maß an Möglichkeitsräumen für die Klientensysteme als auch für die Aufsteller*innen selbst dar. Sowohl das Arbeiten in Einzel- als auch in Mehrpersonensettings wird eingeübt.

Die Intensivtage erfordern ein hohes Maß an biographischer Selbstreflexionslust, Unerschrockenheit und den Mut, Neues auszuprobieren.

Die Weiterbildung wendet sich an alle Fachkräfte, die in ihrer täglichen Arbeit mit anderen Menschen, etwa in Unterricht, Beratung, personenbezogener Dienstleistung oder sozialer Hilfe interagieren und dabei Veränderungen initiieren.
Des Weiteren sollten diese eine grundständige systemische Weiterbildung als Coach, Berater*in, Therapeut*in, Supervisor*in oder Organisationsentwickler*in abgeschlossen sein.

**Wichtig zu wissen:**

- Die Teilnehmenden bestätigen und gegenüber, psychisch stabil und körperlich gesund sind.
- Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung können ehemalige Teilnehmende in nachfolgenden Weiterbildungsgruppen in Teilen Assistenzfunktionen übernehmen und damit weitere Praxiserfahrungen sammeln.

# WEITERBILDUNGSSTRUKTUR

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 360 Unterrichtseinheiten, davon 30 UE Praxisstunden. In 4 Blöcken finden viertägige Veranstaltungen statt, die fest terminiert sind. Hinzu kommen selbstgewählte Zeiten für Web-basierte interaktive Lehre, Online-Vermittlung sowie eigene Berufspraxis.

## Theorie, Methodik, Selbsterfahrung

Im Weiterbildungszeitraum finden Blockseminare mit aufeinander abgestimmten Lehrinhalten und Selbsterfahrungseinheiten statt. Diese Seminare werden von Dozentinnen und Dozenten des Systemischen Zentrums geleitet.

Integrierter Bestandteil der Weiterbildung ist auch die Selbsterfahrung als Reflexion der eigenen Persönlichkeit, die in die vermittelten Inhalte eingewoben sind. Sie ermöglicht den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein tieferes Verständnis für Zusammenhänge zwischen persönlichen Kompetenzen, Blockaden, Herkunftsfamilienstrukturen sowie Stärken und Schwierigkeiten in der täglichen praktischen Arbeit.

## Lehr-Bibliothek

Sie bekommen von uns den Zugang zu spannenden Vorträgen und Workshops systemischer (Vor-)Denker/innen sowie renommierten Persönlichkeiten aus dem Kontext der lebens- und arbeitsweltlichen Beratung – der Zugang steht Ihnen zu beliebigem Zeitpunkt frei zur Verfügung und wir beantworten Ihnen Fragen zu den Inhalten.

## Systemische Berufspraxis

Die Weiterbildungsteilnehmenden führen (bis spätestens zwei Jahre nach Beendigung) die geforderte Anzahl an Beratungs- bzw. Therapiestunden unter begleitender Supervision durch. Die während des Weiterbildungsganges durchgeführten Praxisfälle werden unter Berücksichtigung der geltenden Datenschutzbestimmungen dokumentiert (Protokollierung des für die jeweilige Sitzung zentralen Prozesses und der Interventionen).

## Ergänzende Veranstaltungen

Zusätzlich bieten wir Seminare und Supervisionen zu verschiedenen Themenfeldern im Kontext der Aufstellungsarbeit an. Diese Veranstaltungen sind kostenpflichtig und werden wispo-Card Inhabern zu einem Vorzugspreis angeboten. Mit Besuch dieser Veranstaltungen können auch Fehlzeiten in der Weiterbildung ausgeglichen werden, sofern sie hierfür gekennzeichnet sind.

## ZEIT- und THEMENCLUSTER

Die aufgeführten Themen fokussieren neben Grundlagenwissen auf methodische und personale Kompetenzen sowie Fähigkeiten des Prozessdesigns:

Die Weiterbildung umfasst:
**Präsenzseminare** 4 x 4 Tage (insg. 140 UE)
zu folgenden Zeiten:
Tag 1: 14:00 h – 19:00 h = 6 UE
Tag 2: 9:00 h – 18:00 h = 10 UE
Tag 3: 9:00 h – 18:00 h = 10 UE
Tag 4: 9:00 h – 17:00 h = 9 UE

Die 4 **Präsenzseminare** haben folgende **Themen-Schwerpunkte**:
1. Die Verkörperung des inneren Dramas
2. Delegation und Bindung
3. Ahnenreihen und Trauma
4. fortgeschrittene Aufstellungsformate

**Wahl-Pflicht Seminare (Präsenz / Online)**
selbst gewählte Veranstaltungen im Kontext Systemischer Aufstellungsarbeit aus unserem Seminarangebot im Umfang von 30 UE

**Videobasierte Methodenvermittlung**
von bedeutenden Entwicklern und Anwendern Systemischer Aufstellungsarbeit in Umfang von 150 UE

## AUSZUG VON LEHRENDEN DES WEITERBILDUNGSGANGS

**Dipl. Päd. Silvia Vater, Jahrgang 1964**

Silvia Vater zeichnet sich in Aufstellungsarbeiten durch ihre Fähigkeit der maximalen Komplexitätsreduktion aus. Sie begreift in hoher Geschwindigkeit sehr klar und genau die Unterscheidung zwischen intra-, inter- und transpersonalen Anliegen und Auswirkungsebenen.
Durch ihre langjährige Erfahrung in der Steuerung von Aufstellungen hat sie ein genaues Auge für Subsysteme, Systemgrenzen und Übergangsräume. Ihre Leidenschaft für außerordentliche Sprachbilder und Reframings erzeugen stets Leichtigkeit und Humor.

**B.A. Erz.Wiss. Yasmin Brinkmann, Jahrgang 1978**

Yasmin Brinkmann zeichnet sich durch ihren hoch sensiblen Resonanzraum in der Arbeit im phänomenologischen Raum aus. Dieser Resonanzraum stellt den Gratmesser dar, um transgenerationale Herausforderungen und Schicksalsschläge sichtbar zu machen. Dadurch wird ein, bis dahin vermeintlich leerer Raum, mit Sprache gefüllt. Ihre Hypothesen und Arbeitshypothesen, die sie dazu mit sprachlicher Leichtigkeit anbietet, eröffnen neue und bisher noch nicht gedachte Möglichkeits- & Lösungsräume.

# AUFSTELLUNGSARBEIT IN DEN PRÄSENZSEMINAREN

## Vorstellung der Dozentinnen

Silvia Vater und Yasmin Brinkmann haben sich über ihre Lehrtätigkeit im Systemischen Zentrum kennen und schätzen gelernt. Über die Zusammenarbeit entdeckten sie ihre gemeinsame Neugierde und Leidenschaft innerhalb der Aufstellungswelten und den daraus resultierenden Selbsterfahrungsprozessen.

Beide interessieren sich für die große Bandbreite der Aufstellungsmöglichkeiten unterschiedlicher Arten. Von psychodramatischen Elementen über Skulpturierungen, der reinen Strukturaufstellung, Körperarbeiten, bis hin zu Rekonstruktionen aus weit zurückliegenden Ahnenanliegen.

Sie sind den systemisch-konstruktivistischen Vordenker*innen in Punkto Aufstellungen sehr verbunden und haben sich gefragt: „Nur einmal angenommen, wir würden eine völlig neuartige Fusion erschaffen, also die unterschiedlichen Arten und Formate miteinander verbinden, was könnten wir damit innerhalb einer Aufstellungsarbeit für multidimensionale Möglichkeitsräume erschaffen?“.

Gesagt - Getan!

Das Curriculum stammt aus ihren Federn, vielen Jahren Aufstellungserfahrung und ihrer inneren Erlaubnis aus eingefahrenen Denk- und Handlungsmustern herauszutreten.

Wir freuen uns sehr, dass dieses Duo ab Sommer 2024 ihr Wissen und Handeln über Aufstellungen erweitern wird.

## Didaktisches Vorgehen

Die beiden erfahrenden Aufstellungsexpertinnen mit DGSF-Lehrendenqualifikation arbeiten in den Blockseminaren zusammen im 2-er Team, um eine intensive Betreuung aller Teilnehmenden zu ermöglichen.

Auftragsklärung im Zweierteam, bedeutet, dass eine Dozentin den Auftrag klärt und die andere Dozentin verdeckt eine grafische Darstellung über das Gehörte an einer Flipchart anfertigt. Diese beiden Ebenen, der Zweier-Auftragsklärung und der visuellen Darstellung, exponentieren den Verständnisraum, um was es auch noch gehen könnte.

Die Teilnehmenden werden dadurch befähigt für ihre spätere eigene Arbeit in dieser Dualität denken und handeln zu können mit ihren jeweiligen Klientensystemen.

Vater und Brinkmann stellen in der Praxis ihre Unterschiedlichkeit transparent zur Verfügung. Damit erhalten die Teilenehmenden unterschiedliche Sicht- und Vorgehensweisen, woraus sie aus einer größtmöglichen Auswahl schöpfen können.

Das Lehrendenteam bietet innovative Fusionen an, die einen weiteren Schlüssel zur Persönlichkeitsentwicklung als Aufsteller*in darstellen.

## ZULASSUNGS-VORAUSSETZUNGEN

Wir erwarten von den Bewerbern Praxiserfahrung in der Beratung von psychosozialen Systemen und die Möglichkeit zur Umsetzung systemischer Vorgehensweisen.

Eine grundständige Weiterbildung als Systemische/r Coach, Berater*in, Therapeut*in, Supervisor*in, Organisationsentwickler*in ist gewünscht.

## BEWERBUNG

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung postalisch oder per Email an das Systemische Zentrum der wispo AG.
info@systemisches-zentrum.de

Bitte fügen Sie den Bewerbungsunterlagen bei:

- Tabellarischer Lebenslauf mit separatem Lichtbild
- Nachweis über Berufs-/ Studienabschluss
- Sonstige für die Weiterbildung relevante Zeugnisse/ Zertifikate
- Motivationsschreiben mit Beschreibung der eigenen Tätigkeit, Darstellung der Beweggründe für die Weiterbildung sowie Darlegung von persönlichen und/ oder beruflichen Zielen
- Die Dozentinnen führen mit den Bewerbern nach vollständigem Eingang der Bewerbungsunterlagen Unterlagen ein virtuell- persönliches Zulassungsgespräch

## ABSCHLUSSZERTIFIKAT

Ein Abschlusszertifikat „Systemische Aufstellerin (wispo) / Systemischer Aufsteller (wispo) kann nach Abschluss der Weiterbildung erworben werden.

Voraussetzung ist:

- Regelmäßige Teilnahme an den Präsenz-Veranstaltungen (140 UE) und Wahl-Pflicht-Seminaren (30 UE)
- Dies beinhaltet auch, sich mit eigenen Praxisherausforderungen einzubringen.
- Teilnehmende müssen sich mit einem eigenen Anliegen vor der großen oder der Teilgruppe gezeigt haben.
- Nachweis von mindestens 30 Stunden Berufspraxis im Kontext von Systemischen Aufstellungen.
- Positive Stellungnahme der Dozentinnen
- Vollständige Zahlung der Kursgebühr

## KOSTEN DER WEITERBILDUNG

Die Weiterbildungsgebühren für den Abschluss „Systemische Aufstellungen (wispo)“ betragen insgesamt € 2.977,30.
Diese sind zu Beginn oder in monatlichen Raten zu entrichten. Abweichende Vereinbarungen sind im gegenseitigen Einverständnis möglich.

In den Gebühren sind im Zeitrahmen der Weiterbildung alle Seminar-, und Organisationskosten sowie Teilnehmerunterlagen enthalten. Die Teilnehmenden erhalten auch kostenlosen Zugang zu unserer Online-Plattform „wispoWelt“ die zusätzliche Lernunterstützung über dort hinterlegte Artikel, Arbeitsblätter, Dokumentationen, Methodeninventare etc. beinhaltet.

Sie haben die Möglichkeit, während der Weiterbildung außerordentliches Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie zu werden.

Es fallen keine obligatorischen Übernachtungskosten an.

Sollten Sie Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten haben, wenden Sie sich gerne vertrauensvoll an unsere Weiterbildungsberater.

## UNSERE ZENTRALEN WERTE: VIELFALT, QUALITÄT, INNOVATION

Unsere Arbeit richten wir dabei an drei zentralen Werten aus:

### 1. Inhaltliche und personelle Vielfalt

Wir wollen unsere Kompetenz in vielen Systemischen Themenfeldern anbieten und dabei mit ausgewiesenen ExpertInnen und DozentInnen unterschiedlicher Fachdisziplinen zusammenarbeiten. Auf diese Weise profitieren unsere TeilnehmerInnen von einem äußerst breiten Erfahrungs- und Kompetenzspektrum der Lehrenden und erfahren ganz praktisch, dass es mehrere jeweils stimmige ‚Wahrheiten‘ geben kann.

### 2. Konzeptionelle & persönliche Qualität

Was wir tun, machen wir gut! Damit dies so bleibt, werden das Systemische Zentrum und seine Bildungsangebote regelmäßig von mehreren Gremien inhaltlich und formal überprüft. Unser Qualitätsmanagementsystem halten wir immer auf dem neuesten Stand. Da auch die beste konzeptionelle Qualität nur in Kombination mit hoher Vermittlungskompetenz der Lehrenden wirksam ist, legen wir großen Wert auf die Auswahl authentischer DozentInnen, die den TeilnehmerInnen nicht nur fachlich, sondern auch in ihrer Persönlichkeit als Modelle dienen.

### 3. Innovation in Inhalten & Lernprozessen

Wir greifen immer aktuelle Trends auf, um wichtige Neu-Entwicklungen zeitnah in unsere Weiterbildungs-programme zu integrieren. Damit gehen wir über die Vermittlung allseits bekannten Wissens vergangener Jahrzehnte hinaus. Denn: In einer Welt, die sich immer schneller wandelt, brauchen wir entsprechend aktuelle Konzepte, die auch den wachsenden Komplexitäten gerecht werden.

Post:
Systemisches Zentrum der wispo AG
Kundencenter
Mörfelder Landstr. 45

Tel.: 069 – 130 25 85 80
Fax: 069 – 130 25 85 89
Email: info@systemisches-zentrum.de
Online: www.systemisches-zentrum.de

# ANMELDUNG

SYSTEMISCHES ZENTRUM WISPO AG

## Weiterbildung Systemische Aufstellungen (wispo)

☐ Ich habe Interesse an der Weiterbildung und möchte gerne ein **Informations- und Aufnahmegespräch** vereinbaren.

☐ Ich melde mich hiermit zur Weiterbildung an:
gewünschter Ort: ..... mit Starttermin am: .....

☐ Ich habe einen Bildungsgutschein für die Weiterbildung

☐ Ich bin an regelmäßigen Informationen vom Systemischen Zentrum interessiert.
Vor allem interessiert mich: .....

## PERSÖNLICHE DATEN

**Vorname, Nachname:**

**Telefon und Fax:**

**Email:**

**Straße:**

**PLZ, Ort:**

**Datum und Unterschrift:**